

# **Sozialgebäude der Büssing Nutzkraftwagen GmbH, Braunschweig = Bâtiment social des usines de voitures utilitaires Büssing Sàrl à Braunschweig = Welfare centre of the Büssing Utility Vehicle Co., Brunswick**

Autor(en): **Kraemer, Friedrich Wilhelm**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **9 (1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328991>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Sozialgebäude der Büssing Nutzkraftwagen GmbH, Braunschweig

Bâtiment social des usines de voitures utilitaires  
Büssing Sàrl à Braunschweig  
Welfare Centre of the Büssing Utility Vehicle  
Co., Brunswick

Architekt: Prof. Dr.-Ing. Friedr. Wilh. Kraemer,  
Braunschweig  
Mitarbeiter: Dipl.-Ing. Gert Askanazy

Gesamtansicht, von der Straße gesehen. Im Erdgeschoß  
der Speisesaal für 380 Personen, im 1. und 2. Obergeschoß  
der Speisesaal für je 440 Personen, im 3. Obergeschoß der  
Speisesaal für 200 Angestellte. Im Dachgeschoß liegen von  
links nach rechts: Vorratsraum, Schnellkochküche, Wäsche-  
rei und Glätterei.

Vue totale prise de la rue.  
General view from the street.

## Aufgabe

Die Firma Büssing Nutzkraftwagen GmbH in Braunschweig beabsichtigte ein Gebäude zu errichten, in dem 1700 Personen, ein großer Teil der Betriebsangehörigen und auch Gäste des Werkes, gleichzeitig gespeist werden können. Von der Leitung des Werkes wurde die Aufgabe durch einen Vorentwurf umrissen, der eine dreigeschossige Anlage vorsah, in der im Keller Garderobe, Waschräume und Vorbereitungsräume für die Küche, in den drei Geschossen Speisesäle, Küchen und Nebenräume untergebracht waren. Nach dem Lageplan sollte das Haus mit seiner Längsseite an der das Fabrikgelände begrenzenden Heinrich-Büssing-Straße in unmittelbarer Nähe eines der Hauptzufahrtstore liegen und mit seinen Eingängen zum Fabrikhof und den Werkhallen orientiert sein.

## Lösung

Die gleichzeitige Speisung von 1700 Menschen ergibt einen starken Stoßbetrieb, dem die im Vorentwurf vorgesehenen Treppenhäuser nicht gewachsen sein konnten. Um einen reibungslosen Verkehr zu gewährleisten, der durch die beiden, zum Fabrikhof gelegenen, breiten überdeckten Eingänge abläuft, wurden in die Ecken des rechteckigen Baukörpers vier Treppen gelegt. Sie bilden mit den Aufzügen Verkehrsknoten, zwischen denen im Erdgeschoß, im 1. und 2. Obergeschoß ungeteilte Speisesäle liegen. Im Erdgeschoß ist neben den Zugängen

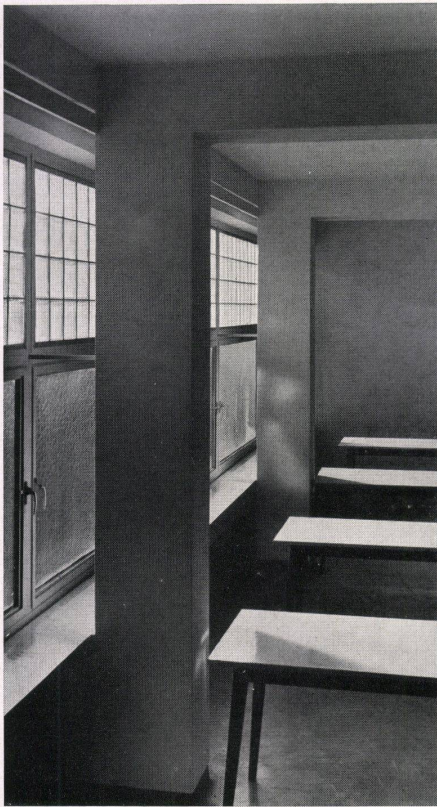
noch eine Bücherei untergebracht, die nach der Arbeitszeit den Betriebsangehörigen auch geistige Nahrung bieten soll.

Während sich in diesen Geschossen die Dreibündigkeit der Anlage nur durch eingestellte Installationsschächte und die Aufzüge markiert, ist sie im 3. Obergeschoß klar erkennbar. Dorthin führen nur noch zwei den Eingängen zugewandte Treppen. Im Mittelbund befinden sich die Treppe zum Dachgeschoß sowie die Garderoben und WC-Anlagen für die beiderseits angeordneten Speiseräume für Direktoren, Angestellte und Besucher. In dem terrassenartigen Dachgeschoß ist die gesamte Küchenanlage mit Personalnebenräumen und Küchenwäscherei untergebracht. Der Mittelbund ist gegenüber den Seiten höher geführt, so daß durch die sich ergebenden senkrechten Oberlichte die Küche gleichmäßig ausgeleuchtet wird. Mit vorgewärmten Wagen, die Portionen für 220 Personen fassen können, werden die Speisen über den Lastenaufzug, der zwei dieser Wagen aufnehmen kann, in die einzelnen Geschosse verteilt. Dieser Aufzug stellt außerdem die Verbindung zwischen Dachgeschoß und den Vorbereitungsräumen für die Küche im Keller her, in dem auch einige Umkleide- und Waschräume sowie der Verteiler der Heizungsanlage liegen.

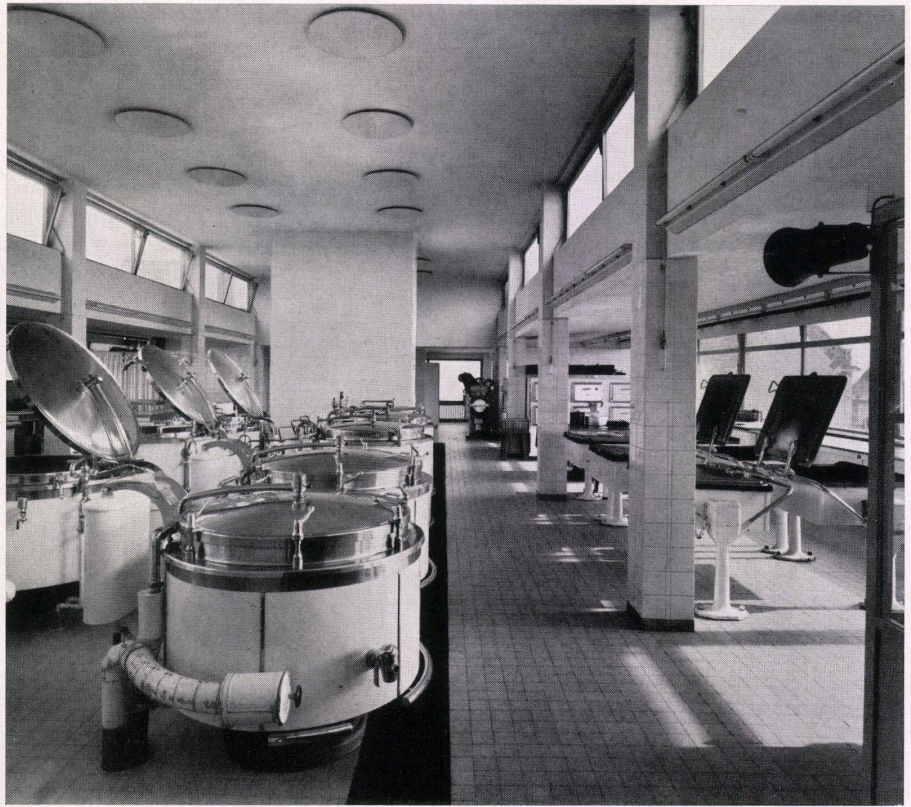
## Konstruktion

Das Tragwerk ist ein Stahlbetonskelett mit zurückgesetzten Stützen. Die Außenwände be-





1  
Blick in einen der Speisesäle.  
Vue de l'un des réfectoires.  
View into one of the dining halls.



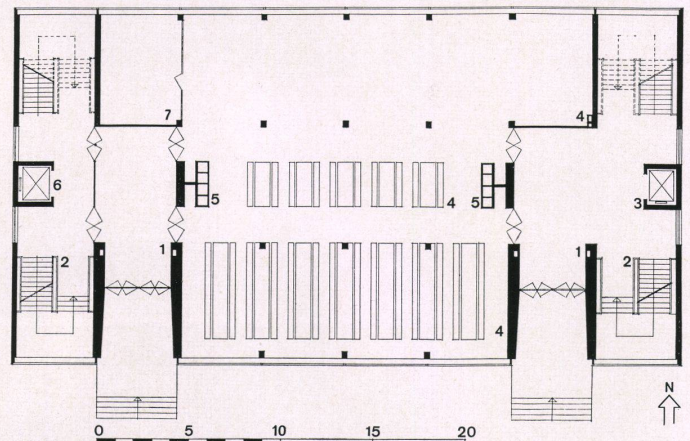
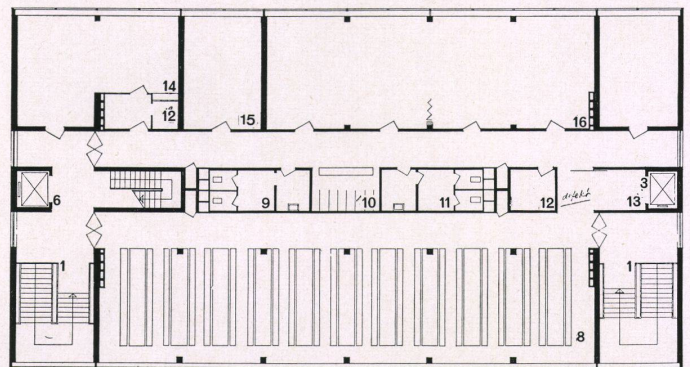
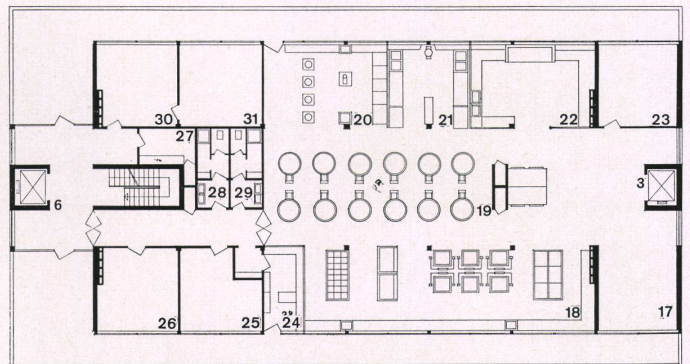
2  
Größküche im Dachgeschoß.  
Grande cuisine aux faux-combles.  
Large kitchen on the top floor.

A  
Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Plan ground floor

B  
Grundriß 3. Obergeschoß / Plan du 3e étage / Plan 3rd floor

C  
Grundriß Dachgeschoß / Plan des faux-combles / Plan top floor

- 1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
- 2 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase
- 3 Lastenaufzug / Monte-charge / Goods lift
- 4 Speisesäle für 380 Personen / Réfectoires pour 380 personnes / Dining halls for 380 people
- 5 Schächte für Installation und Luftheizung / Puits d'installation et du chauffage à air / Shafts for installations and air heating
- 6 Personenaufzug / Ascenseur / Elevator
- 7 Bibliothek / Bibliothèque / Library
- 8 Speisesaal für 200 Angestellte / Réfectoire pour 200 employés / Dining hall for 200 employees
- 9 WC und Waschraum für Herren / WC et toilette des hommes / WC and toilet for men
- 10 Garderobe / Vestiaire / Cloak room
- 11 WC und Waschraum für Damen / WC et toilette des femmes / WC and toilet for women
- 12 Teeküche / Cuisine à thé / Tea kitchen
- 13 Vorräum für Lastenaufzug / Antichambre du monte-charge / Room for goods lift
- 14 Speiseraum für Direktoren / Salle à manger des directeurs / Dining-room for managers
- 15 Speiseraum für Abteilungsleiter / Salle à manger des chefs de service / Dining room for departmental managers.
- 16 Speiseräume für Kunden / Salles à manger des clients / Dining rooms for customers
- 17 Abstellraum für Speisetransportwagen / Remise des wagonnets à servir les mets / Storage room for food trolleys
- 18 Bratküche / Cuisine à rôtir / Roasting kitchen
- 19 Kochküche / Cuisine / Cooking kitchen
- 20 Schnellkochküche / Cuisine rapide / Quick-lunch kitchen
- 21 Fleisch- und Fischvorbereitung / Préparation des viandes et poissons / Meat and fish preparation
- 22 Geschirrspülen / Nettoyage de la vaisselle / Dish washing
- 23 Vorratsraum / Garde-manger / Larder
- 24 Küchenchef / Chef de cuisine / Kitchen chief
- 25 Umkleideraum für Damen / Vestiaire des dames / Changing-room for women
- 26 Umkleideraum für Herren / Vestiaire des messieurs / Changing room for men
- 27 Elektroverteilung / Distribution électrique / Electricity distribution
- 28 Waschraum, WC und Dusche für Herren / Cabinet de toilette, WC et douches pour messieurs / Washing room, WC and shower for men
- 29 Waschraum, WC und Dusche für Damen / Cabinet de toilette, WC et douches pour dames / Washing room, WC and shower for women
- 30 Wäscherei / Buanderie / Laundry
- 31 Glätterei / Repassage / Ironing

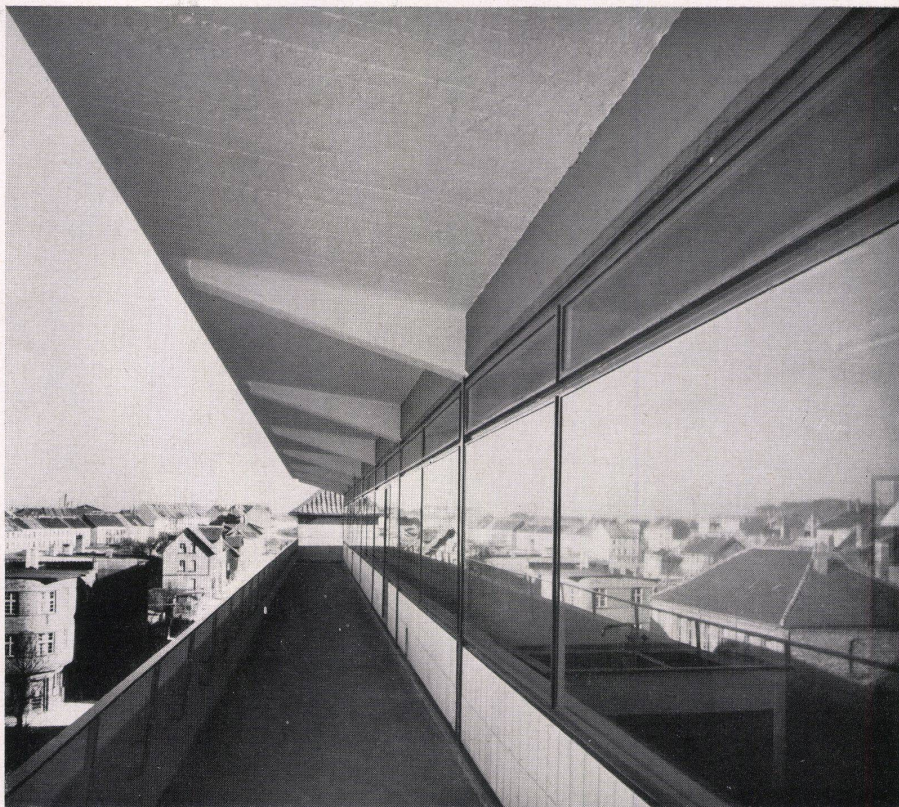


stehen in den ausgekragten durchgehenden Brüstungen und den Giebelwänden aus Ytong, die mit Buchtalplatten 15/30 verkleidet sind. Die Decken sind als Stahlsteindecken für 500 kg/qm Nutzlast, unter der Küche als Stahlbetondecke mit 1000 kg Nutzlast ausgeführt. Die Fußböden in den Speisesälen erhielten als Belag Keravin-Spachtelbelag auf 3-cm-Bowin-Unterboden. Die Treppen sind längsgespannte Stahlbetonlaufplatten mit Kunststeinstufen. An den Längsseiten wurden die Fenster als durchgehende Bänder mit Wendeflügeln aus Stahl mit Oberlichtern aus Glasprismen angelegt. Die Anlage ist an die werkseigene Heizzentrale angeschlossen und wird mit Radiatoren dampfgeheizt. Eine zusätzliche Luftheizung dient gleichzeitig der Be- und Entlüftung. In der Küche werden die Kochkessel mit Dampf, die verschiedenen Herde elektrisch geheizt, die entstehenden Dämpfe durch eine Entnebelungsanlage beseitigt. Sämtliche sanitären Leitungen sind in zwei Schächten im Mittelbund zusammengefaßt. Die Beleuchtung erfolgt durch Leuchtstoffröhren.

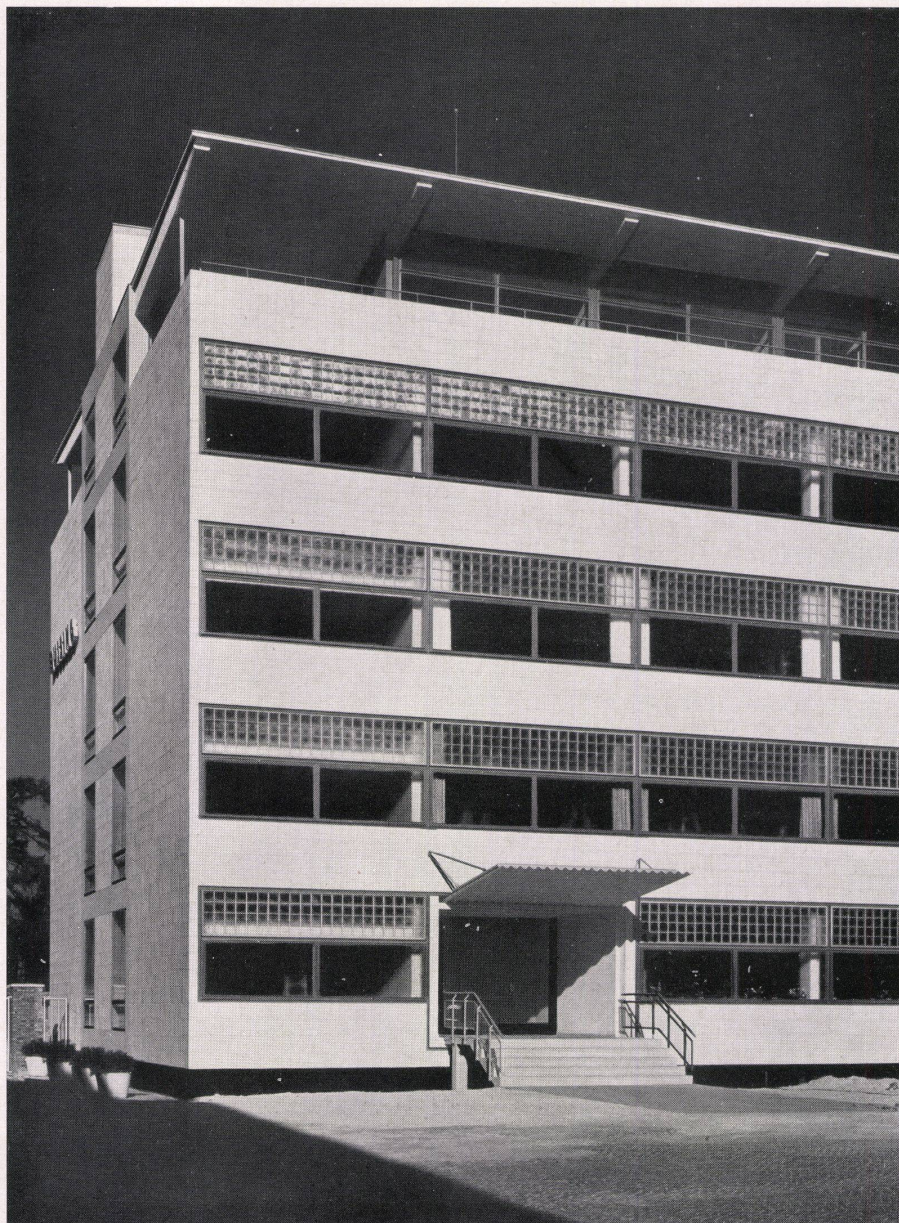
W. K.

1  
Gedekte Terrasse im Dachgeschoß.  
Terrasse couverte aux faux-combles.  
Covered terrace on the top floor.

2  
Blick auf einen der Haupteingänge mit Treppenhaus,  
Eingangshalle und Speisesaal.  
Vue de l'une des entrées principales.  
View towards one of the main entrances.



1



2

**Sozialgebäude der Büssing Nutzkraftwagen GmbH, Braunschweig**

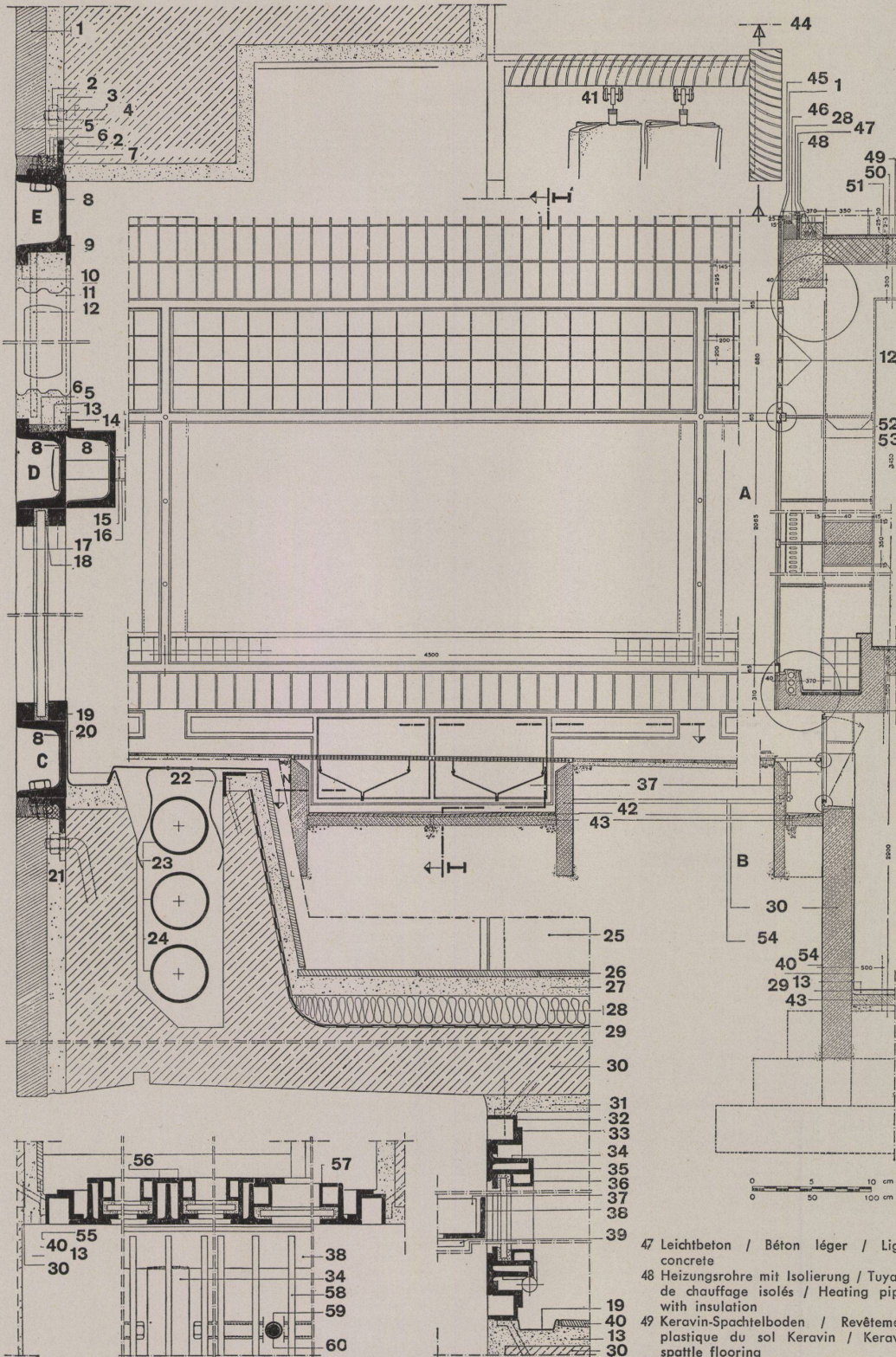
Bâtiment social des usines de voitures utilitaires Büssing Sàrl à Braunschweig  
Welfare building of the Büssing Utility Vehicle Co., Brunswick

Architekt: Prof. Dr.-Ing. Friedrich Wilhelm Kraemer, Braunschweig  
Mitarbeiter: Dipl.-Ing. Gert Askanazy

Schnitte und Ansicht der Nordwand / Coupes et élévation de la paroi nord / Sections and view of the north elevation

A Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor  
B Keller / Cave / Cellar

- 1 Spaltklinker, Kalk-Zement-Mörtel mit Dyckerhoff-Weiß verputzt / Briques hollandaises, mortier de ciment de chaux jointoyé au blanc Dyckerhoff / Brick rubble, lime-cement mortar with Dyckerhoff-white jointing
- 2 M 8
- 3 Stahlflasche mit Langloch / Plate-bande d'acier à trou oblong / Steel cover plate with slotted hole
- 4 Rundstahlanker / Ancre en acier rond / Round steel anchor
- 5 Elastikitt / Mastic élastique / Elastic putty
- 6 Bitumenkitt / Mastic bitumeux / Bitumen putty
- 7 NP L 30/30/5 mit Langloch / NP L 30/30/5 à trou oblong / NP L 30/30/5 with slotted hole
- 8 NP U 6½
- 9 Flachstahl 25/4 / Feuillard 25/4 / Flat steel 25/4
- 10 Quadratstahl 10/10 / Acier carré 10/10 / Square steel 10/10
- 11 Primalith-Glasbausteine / Brique de verre Primalith / Primalith glass bricks
- 12 Rundstahl  $\phi$  5 / Acier rond, diam. 5 / Round steel  $\phi$  5
- 13 Kalk-Zement-Mörtel / Mortier de ciment de chaux / Lime-cement mortar
- 14 KP 110
- 15 Rundstahl  $\phi$  16 / Acier rond, diam. 16 / Round steel  $\phi$  16
- 16 KP 5054
- 17 Quadratstahl 15/15 / Acier carré 15/15 / Square steel 15/15
- 18 Stopstara-Kitt / Mastic Stopstara / Stopstara putty
- 19 Stahlblechrinne / Gouttière en tôle d'acier / Sheetiron channel
- 20 Leichtmetallblech mit Warmluftöffnungen / Tôle en métal léger avec ouvertures pour air chaud / Light metal sheet with hot air louvers
- 21 S. bei E / Voir sous E / See E
- 22 KP 115 (D-3)
- 23 Klemmfeder / Ressort de serrage / Clamp spring
- 24 Warmlufttröhre / Canal à air chaud / Hot air duct
- 25 Rinne für Blumenerde / Rigole pour jardinières / Groove for flower containers
- 26 Fliesen / Carrelage / Tiles
- 27 Zement-Mörtel / Mortier de ciment / Cement-mortar
- 28 Heraklith
- 29 2 Lagen Bitumenpappe / 2 couches de carton bitumé / 2 layers of bitumen cardboard
- 30 Stahlbeton / Béton armé / Reinforced concrete
- 31 Kalk-Zement-Putz / Enduit de ciment de chaux / Lime-cement plaster
- 32 KP 168
- 33 KP 1124
- 34 NP L 3½
- 35 KP 1133
- 36 KP 1387
- 37 Flachstahl 30/5 / Feuillard 30/5 / Flat steel 30/5
- 38 NP L 35/35/4
- 39 Flachstahlflasche 35/5, als Sperre gegen Abheben (2 Laschen am Rost angeschweißt / Plate-bande en feuillard 35/5, interdisant l'enlèvement (2 plate-bandes soudées à la grille) / Flat steel cover plate as locking device against lifting (2 cover plates welded to the grid)
- 40 Fliesen / Carrelage / Tiles
- 41 Gefi-Schiene / Rail Gefi / Gefi-rail
- 42 Zementstrich / Aire de ciment / Concrete floor
- 43 Stampfbeton / Béton tassé / Rammed concrete
- 44 Fortsetzung s. nächste Seite / Suite v. prochaine page / Follows on next page
- 45 Spaltklinker / Briques hollandaises / Brick rubble
- 46 Langlochziegel / Brique à trou oblong / Slotted hole brick



Sozialgebäude der Büssing Nutzkraftwagen GmbH, Braunschweig

Bâtiment social des usines de voitures utilitaires Büssing Sàrl à Braunschweig  
Welfare building of the Büssing Utility Vehicle Co., Brunswick

Architekt: Prof. Dr.-Ing. Friedrich Wilhelm Kraemer, Braunschweig  
Mitarbeiter: Dipl.-Ing. Gert Askanazy

Schnitte und Ansicht der Nordwand / Coupes et élévation de la paroi nord / Sections and view of the north elevation

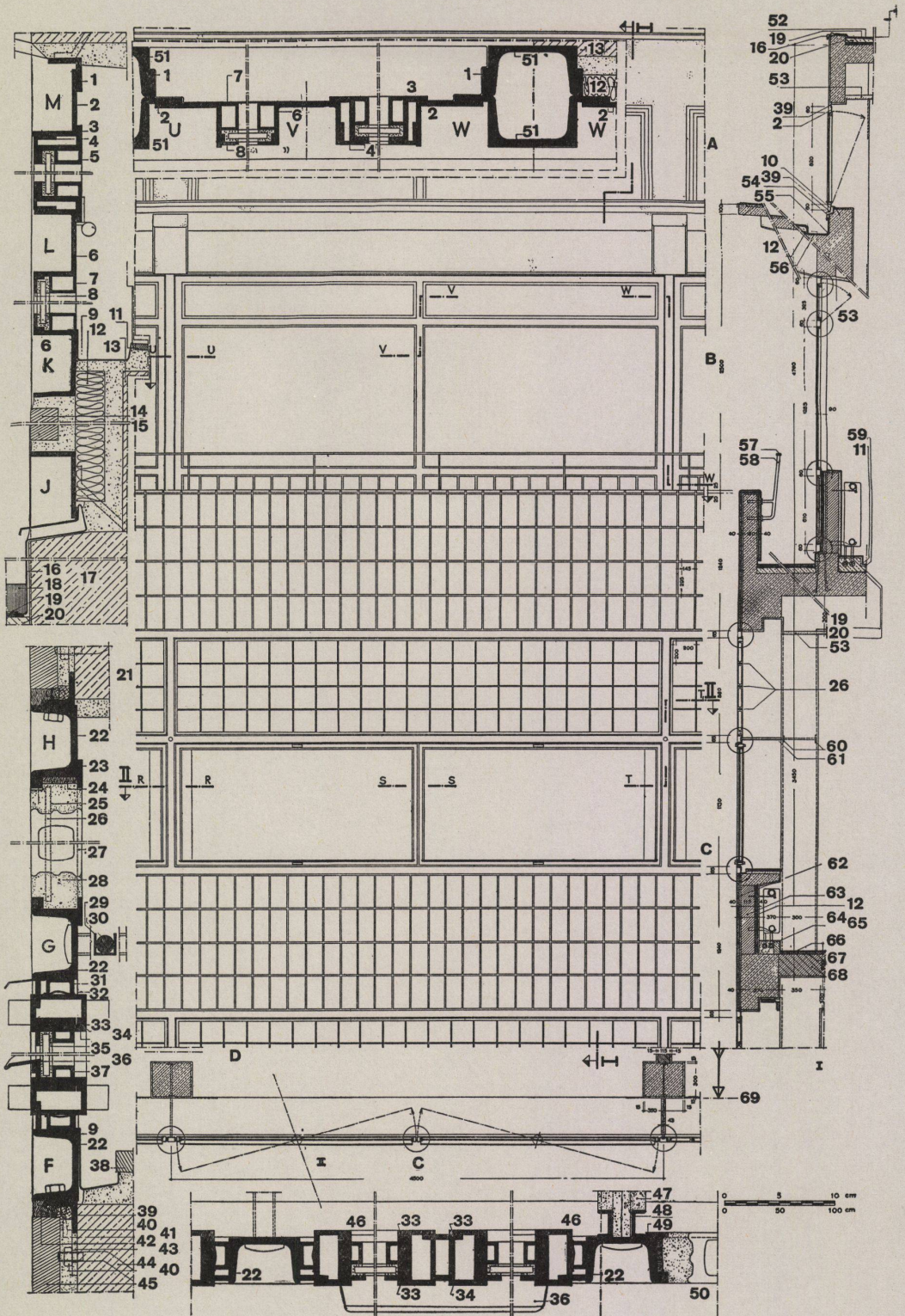
A Dachaufbau / Superstructure / Roof construction

B Terrassengeschoß / Etage des terrasses / Terrace floor

C 3. Obergeschoß / 3e étage / Third floor

D Teilansicht / Vue partielle / Part view

- 1 L 30/30/5
- 2 KP 216 (D-4)
- 3 KP 1139
- 4 KP 168 (D-3)
- 5 KP 6933
- 6 KP 4297
- 7 KP 1417
- 8 KP 4199 (D-3)
- 9 Blechrinne / Gouttière en tôle / Tin groove
- 10 NP 216 (D-4)
- 11 Fliesen / Carrelage / Tiles
- 12 Heraklith
- 13 Ytong
- 14 Spaltklinker / Briques hollandaises / Brick rubble
- 15 S. bei F / Voir sous F / See F
- 16 Zinkblech / Tôle de zinc / Galvanized sheeting
- 17 Stahlbeton / Béton armé / Reinforced concrete
- 18 Gußasphalt / Asphalte coulé / Poured asphalt
- 19 2 Lagen Bitumenpappe / 2 couches de carton bitumé / 2 layers of bitumen cardboard
- 20 Gefällbeton / Béton coulé / Sloping concrete
- 21 S. bei F / Voir sous F / See F
- 22 NP U 6 1/2
- 23 Flachstahl 25/4 / Feuillard 25/4 / Flat steel 25/4
- 24 Elastikkitt / Mastic élastique / Elastic putty
- 25 Quadratstahl 10/10 / Acier carré 10/10 / Square steel 10/10
- 26 Rundstahl  $\phi$  5 / Acier rond, diam. 5 / Round steel  $\phi$  5
- 27 Primalith-Glasbausteine / Briques verre Primalith / Primalith glass bricks
- 28 Zementmörtel / Mortier de ciment / Cement mortar
- 29 Rundstahl  $\phi$  16 / Acier rond, diam. 16 / Round steel  $\phi$  16
- 30 KP 5054
- 31 KP 1388
- 32 Denso-Binde / Bande Denso / Denso jointing
- 33 KP 7406
- 34 KP 7405
- 35 Stopstarakitt / Mastic Stopstara / Stopstara putty
- 36 KP 8805
- 37 KP 1387
- 38 Marmor / Marble / Marble
- 39 NP L 30/30/5
- 40 M 8
- 41 Bitumenkitt / Mastic bitumeux / Bitumen putty
- 42 Elastikkitt / Mastic élastique / Elastic putty
- 43 Stahllasche mit Langloch / Plate-bande d'acier à trou oblong / Steel cover plate with slotted hole
- 44 Rundstahlanker / Ancre en acier rond / Round steel anchor
- 45 Spaltklinker / Brique hollandaise / Brick rubble
- 46 S. bei F und G / Voir sous F et G / See F and G
- 47 Rabitzwand / Paroi Rabitz / Rabitz wall
- 48 KP 1388
- 49 Flachstahl 20/4 / Feuillard 20/4 / Flat steel 20/4
- 50 S. bei H / Voir sous H / See H
- 51 NP U 8
- 52 Bekiesung / Gravelage / Graveling
- 53 Rabitzdecke / Plafond Rabitz / Rabitz ceiling
- 54 Zinkblech / Tôle de zinc / Galvanized sheeting
- 55 Zinkrinne / Gouttière en zinc / Galvanized groove



- 56 Glaswollematte / Natte de laine de verre / Glass fibre matting
- 57 Flachstahl 45/15 / Feuillard 45/15 / Flat steel 45/15
- 58 Flachstahl 30/10 / Feuillard 30/10 / Flat steel 30/10
- 59 Estrich / Aire / Floor
- 60 Stahlplatte / Dalle d'acier / Steel plate
- 61 Schweißstelle / Point de soudage / Weld
- 62 Spaltklinker in Kalk-Zement-Mörtel mit Dyckerhoff-Weiß verputzt / Briques hollandaises dans mortier de ciment de chaux, jointoyées au blanc Dyckerhoff / Brick rubble in lime-cement mortar with Dyckerhoff-white jointing

- 63 Langlochziegel / Brique à trou oblong / Bricks with slotted holes
- 64 Leichtbeton / Béton léger / Light concrete
- 65 Heizrohr mit Isolierung / Tuyau de chauffage isolé / Heating pipes with insulation
- 66 Keravin-Spachtelboden / Revêtement plastique de sol Keravin / Keravin spattle flooring
- 67 Keravin-Unterboden / Sous-plancher Keravin / Keravin sub-floor
- 68 Wenko-Decke / Plafond Wenko / Wenko ceiling
- 69 Fortsetzung Blatt 1 / Suite plan 1 / Continued on page 1